



basis e.v. – eine produktions- und ausstellungsplattform
in frankfurt am main

der gemeinnützige verein basis e.v. verfolgt zwei wesentliche ziele:

1. förderung junger künstler/innen

zur verbesserung der produktionsbedingungen für kreative inhalte
in frankfurt unterstützt basis e.v. über 150 kreative mit einem
förderprogramm und stellt ihnen an drei standorten kostengünstig
ateliers zur verfügung.

2. präsentation aktueller künstlerischer positionen

in regelmäßigen thematischen gruppenausstellungen und einzel-
präsentationen werden herausragende junge internationale
positionen der gegenwartskunst vorgestellt. das programm thema-
tisiert insbesondere soziale, politische und gesellschaftsrelevante
themen in der kunst von heute.

durch die verbindung von produktion und präsentation ist basis
e.v. eine dynamische plattform für zeitgenössische kreative pro-
zesse, die durch das vermittlungsprogramm basis.nah erlebbar
werden.

basis.nah / kunst ganz nah – angebote der kunstvermittlung

mit dem vermittlungsprogramm von basis.nah hält basis e.v.
angebote für gruppen, schulklassen und studierende zur aktuellen
ausstellung sowie zu ausgewählten künstlerateliers bereit.
zeitgenössische kunst gibt gelegenheit für eine vielzahl von anbin-
dungsmöglichkeiten an die lebensrealitäten von jugendlichen.
basis.nah bietet daher für schulklassen unterschiedlichen alters
eigens konzipierte vermittlungsangebote, die besonderen wert
auf den dialogischen austausch auf augenhöhe legen.

kunst.nah – begleitete ausstellungsbesuche

basis.nah bietet im rahmen der jeweils aktuellen ausstellung für
schüler/innen ein vermittlungsprogramm, das individuell auf
den unterricht abgestimmt werden kann. darin verbinden sich
themen der kunst mit inhalten aus dem deutsch- oder fremd-
sprachenunterricht, aus politik, geschichte, religion, philosophie
und ethik und bietet damit gelegenheit für fächerübergreifen-
den unterricht.

mit welchen künstlerischen mitteln arbeiten zeitgenössische
künstler/innen? welche inhaltlichen fragen ergeben sich aus der
künstlerischen praxis von heute? welche bezugspunkte bietet
gegenwartskunst zu aktuellen gesellschaftlichen fragestellungen?

diese und weitere fragen werden mit den schüler/innen anhand
ausgewählter kunstwerke gemeinsam erarbeitet und im dialog
in soziopolitische zusammenhänge eingeordnet.

folgende kompetenzbereiche werden angeregt: genaues betrach-
ten, zeitgenössische kunstformen beschreiben, deuten und richtig
einordnen, analysieren und strukturieren von inhalten, mit der
eigenen lebenswelt in bezug setzen und sprachlich ausformulieren.

zielgruppe: 8. bis 12. klasse

dauer: ca. 60 min.

unkostenbeitrag pro schüler: 2 €

buchung und anmeldung:

termine können unter vermittlung@basis-frankfurt.de oder
tel. +49 / 69 / 400 376 17 – auch außerhalb der geregelten öffnungs-
zeiten- vereinbart werden.



künstler.nah – atelierbesuche mit künstlergesprächen

künstler/innen über die schulter schauen und mit fragen löchern?
das geht bei basis e.v. immer zwei der über 150 kreativen, die von
basis e.v. gefördert werden, öffnen ihre pforten und gewähren
einen einblick in ihren kreativen arbeitsbereich. im austausch
mit den künstler/innen gewinnen die schüler/innen einen unmittelbaren und lebendigen eindruck von zeitgenössischer kunst
und haben gelegenheit den künstler/innen und ihren arbeiten ganz nah zu sein.

es werden gemeinsam mit den schüler/innen und den vorgestellten
künstler/innen fragen zu künstlerischen inhalten und motivation
erarbeitet, diskutiert und in thematische kontexte eingebettet.
ziel ist es, einen blick hinter die kulissen künstlerischer schaffens-
prozesse zu werfen und kunst als vermittlungsinstanz aktueller
gesellschaftlicher fragestellungen vorzustellen und zu erörtern.

folgende kompetenzbereiche werden angeregt: genaues betrachten
und analysieren, vergleichen, fragen formulieren und in beziehung
setzen, einordnen, argumentieren und ggf. bewerten.

zielgruppe: 5. bis 12. klasse

dauer: ca. 60 min.

unkostenbeitrag pro schüler: 2 €

buchung und anmeldung:

termine können unter vermittlung@basis-frankfurt.de oder

tel. +49 / 69 / 400 376 17 – auch außerhalb der geregelten öffnungszeiten – vereinbart werden.



basis

basis e.v.

produktions- und
ausstellungsplattform

gutleutstraße 8-12
60 329 frankfurt
tel: +49 / 69 / 400 376 17
fax: +49 / 69 / 400 398 39
www.basis-frankfurt.de

öffnungszeiten
di – fr: 11 – 19 uhr
sa & so: 12 – 18 uhr

basis.nah

vermittlungsprogramm
der produktions- und
ausstellungsplattform
basis e.v.

